

## **BMSGPK - Verwaltungspraktikum (Vorbereitungsausbildung) (v1) - Abteilung Mutter-, Kind- und Gendergesundheit, Ernährung (VII/A/3)**

Im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz - Zentraleitung sind befristet für die Dauer eines Jahres zwei Vorbereitungsausbildungen im Sinne der §§ 36a bis 36d des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 (Ausbildungsverhältnis - Verwaltungspraktikum) zu besetzen.

Bei der Vorbereitungsausbildung handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis, welches auf minimal auf sechs und maximal auf zwölf Monate befristet ist. Durch das Eingehen dieses Ausbildungsverhältnisses wird kein Dienstverhältnis zum Bund begründet. Bei entsprechendem Verwendungserfolg und Vorliegen der gesetzlichen Möglichkeiten ist der Dienstgeber jedoch bestrebt, eine längerfristige berufliche Perspektive zu bieten. Ein Rechtsanspruch auf Übernahme in ein Dienstverhältnis besteht jedoch nicht.

Ihre Perspektiven bei uns:

- eine anspruchsvolle Tätigkeit in vielfältigen Aufgabenbereichen
- wertschätzendes Arbeitsklima
- stabiler und krisenfester Dienstgeber
- flexible Arbeitszeitmodelle (z.B. Gleitzeit und Homeoffice)
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. Kurse auf der Verwaltungsakademie)
- freiwillige Sozialleistungen (z.B. Essenszuschuss, betriebliche Gesundheitsförderungs- und Sportprogramme)

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	Verwaltungspraktikant/in
<b>Dienststelle:</b>	BMSGPK Leitung
<b>Dienstort:</b>	1010 Wien, Stubenring 1
<b>Vertragsart:</b>	Befristet
<b>Befristung:</b>	
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	ehestmöglich
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	30.01.2023
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	€ 3.115,10 brutto
<b>Referenzcode:</b>	BMSGPK-23-0021

### **Aufgaben und Tätigkeiten**

Aufgabenbereich der Abteilung:

- Fachliche Angelegenheiten von Schwangeren- und Säuglingsgesundheit sowie des elektronischen

- Eltern-Kind-Passes;
- fachliche Angelegenheiten der Fortpflanzungsmedizin (einschließlich IVF-Fonds);
- Frühe Hilfen;
- Angelegenheiten der Kinder- und Jugendgesundheit (Gesundheitsziel 6, Kinder- und Jugendgesundheitsstrategie) inkl. Schulgesundheit und elektronischer Dokumentation;
- Frauen- und Gendergesundheit in allen Lebensphasen, Gendermedizin, Umsetzung des Nationale Aktionsplan Frauengesundheit, gesundheitliche Chancengleichheit, geschlechtsspezifische Prävention und gendergerechte Gesundheitsversorgung und Gesundheitsforschung, LGBTIQ+;
- Public Health Nutrition (mit Schwerpunkt Gemeinschaftsverpflegung) und strategische Ernährungsangelegenheiten (inkl. Übergewicht und Adipositas);
- Ernährungskompetenz (Food Literacy); Ernährungsberichterstattung; Nationaler Aktionsplan Ernährung; fachliche Angelegenheiten von ernährungsbezogenen Lebensmittelfragen und Lebensmitteln für spezielle Gruppen;
- nationale Ernährungskommission;
- Wahrnehmung der Abteilungsagenden in nationalen und internationalen Gremien;
- Koordination präventionsbezogener Ernährungsagenden im BMSGPK und mit AGES und GÖG.

#### Aufgaben der Bewerber:innen:

- Mitarbeit in Projektmanagement, Prozessbegleitung, Veranstaltungsorganisation und Öffentlichkeitsarbeit;
- Abwicklung organisatorischer und koordinativer Aufgaben;
- Beantwortung von Anfragen und Korrespondenzen im zugewiesenen Themenbereich, Verfassen von Stellungnahmen, Erstellen von Präsentationen;
- Recherche, Aufbereitung und Präsentation von fachlichen Fragestellung [z.B. Best Practice Beispiele, Umsetzungsmöglichkeiten, innovative Ansätze, etc.] zur Unterstützung bei der Entwicklung, Pilotierung und Umsetzung von Projekten in den genannten Aufgabengebieten;
- Teilnahme an und Berichterstattung von nationalen und internationalen Vernetzungs- und Kooperationsveranstaltungen.

#### **Erfordernisse**

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- abgeschlossenes Studium der Gesundheitswissenschaften, des Gesundheitsmanagements, Ernährungswissenschaften, Public Health oder vergleichbarer Studiengänge
- Kenntnisse der Public Health aus Studium und / oder Praxis
- Kenntnisse des österreichischen Gesundheitswesens einschließlich der Bereiche Public Health, Gesundheitsförderung und Prävention von Vorteil
- strategisches Denken, eigenständiges Arbeiten, Organisationstalent
- Team-, Vernetzungs- und hohe Kooperationsfähigkeit
- Fähigkeit zum Arbeiten in Hierarchien sowie zum selbständigen Arbeiten
- Outcome-orientierte Arbeitshaltung
- freundliches Auftreten
- Interesse an gesellschafts- und gesundheitspolitischen Themen
- Bereitschaft zur ständigen fachlichen Weiterbildung
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse, idealerweise Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache
- Kenntnisse der wichtigsten Computer-Programme

## **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

### 1. Allgemeines

Allgemeine Informationen zu unserem Bewerbungsprozess finden sich unter:  
<https://www.sozialministerium.at/Ministerium/Karriere.html>

### 2. Bewerbung

Bewerbungen sind mit einem Lebenslauf ausschließlich per E-Mail an [i2\\_bewerbungen@sozialministerium.at](mailto:i2_bewerbungen@sozialministerium.at) zu richten.

Ihre Bewerbung hat aus Zuordnungsgründen folgende Informationen zu enthalten:

- Organisationseinheit (Abteilung VII/A/3)
- Geschäftszahl GZ 2023-0.034.785
- Referenzcode 23-0021

### 3. Verfahren

Die Bewerber:innen haben sich nach einer Vorauswahl durch die Organisationseinheit einem elektronischen Eignungsscreening zu unterziehen. Der Aufnahmetest beinhaltet verbale und numerische Intelligenz sowie Allgemeinwissen.

Demolink für das Eignungsscreening:

[https://www.oeffentlicherdienst.gv.at/moderner\\_arbeitgeber/start\\_im\\_bundesdienst/selbsttest.html](https://www.oeffentlicherdienst.gv.at/moderner_arbeitgeber/start_im_bundesdienst/selbsttest.html)

Ergebnisse eines Eignungsscreenings derselben Wertigkeit (v1-e) von einem anderen Bundesressort (Ministerium), welches Sie in den letzten 12 Monaten bis zum Tag der Veröffentlichung dieses Ausschreibungsverfahrens absolviert haben, geben Sie uns bitte bei der Bewerbung bekannt (Kopie der Mitteilung des Ergebnisses des Eignungsscreenings).

Nach Abschluss eines positiven Eignungsscreenings, kann die zuständige Organisationseinheit die Bewerber:innen zum persönlichen Gespräch einladen.

### 4. Sonstiges

Interessierte Menschen mit Behinderung möchten wir auf das Unterstützungsangebot der Plattform <https://www.bundessache.at/> aufmerksam machen.

## **Kontaktinformation**

Auskünfte:

GL Hannes Fischer / 01 71100-865996

AL Priv. Doz.in Mag.a Dr.in Karin Schindler / 01 71100-644620